

# UNIVERSITÄTSBUND GÖTTINGEN e.V.

Eine gemeinnützige Einrichtung zur Förderung der Georg-August-Universität Göttingen

Universitätsbund Göttingen e.V., Papendiek 16, 37073 Göttingen

Sprechstunden der Geschäftsstelle  
Montag - Freitag, 9 - 12 Uhr  
Telefon (0551) 39 20462  
Telefax (0551) 39 20463  
E-Mail: [unibund@gwdg.de](mailto:unibund@gwdg.de)  
<http://www.unibund.gwdg.de>

19.07.2018

## PROTOKOLL

über die **Mitgliederversammlung** des Universitätsbundes Göttingen e.V.  
am Freitag, **6. Juli 2018** im Albrecht-von-Haller-Institut für Pflanzenwissenschaften,  
Untere Karspüle 2, Hörsaal MN35, 37073 Göttingen

**Beginn: 16.15 Uhr**

**Ende: 16.55 Uhr**

### **TOP 1: Genehmigung der Tagesordnung und des Protokolls der Mitgliederversammlung vom 7. Juli 2017**

Die Tagesordnung und das Protokoll werden einstimmig genehmigt.

### **TOP 2: Bericht über die Tätigkeit des Universitätsbundes (Geschäftsführer)**

#### **Geschäftsstelle**

Der Geschäftsführer dankt Frau Hilker für die hervorragende Zusammenarbeit und den reibungslosen Ablauf in der Geschäftsstelle. Er gratuliert Frau Hilker zu ihrem 25-jährigen Dienstjubiläum für den Universitätsbund.

#### **Mitgliederstand**

Der Universitätsbund hat aktuell **718** Mitglieder (Juli 2017: 726). Im Kalenderjahr 2017 kamen, bei 17 Kündigungen und 12 Todesfällen, 16 neue Mitglieder (Vorjahr 29) hinzu. In der ersten Hälfte des Jahres 2018 sind bereits 19 Personen in den Universitätsbund eingetreten, 10 Mitglieder sind verstorben.

#### **Vorstand**

Herr Frahm und Herr Schmid wurden in der letzten Vorstandssitzung für drei weitere Jahre als Geschäftsführer, bzw. Schatzmeister im Amt bestätigt.

Frau Keser und Frau Röcklein sowie die Herren Hald, Hofsäss, Quadt, Schmid und Wichmann wurden in der heutigen Verwaltungsratssitzung für weitere 3 Jahre als Vorstandsmitglieder wiedergewählt. Alle haben sich bereit erklärt, für eine weitere Amtsperiode tätig zu werden.

#### **Verwaltungsrat**

Herr Kratz, seit 1996 Mitglied des Verwaltungsrates, ist aus persönlichen Gründen als Mitglied des Verwaltungsrates zurückgetreten und hat auch die Leitung der Auswahlkommission für den Dissertationspreis niedergelegt. Der geschäftsführende Vorstand und die Auswahlkommission haben dies mit großem Bedauern zur Kenntnis genommen und danken Herrn Kratz für die jahrelange hervorragende Arbeit.

Zur Wiederwahl für eine weitere Amtsperiode stehen an: Herr Gliem und Herr Rudolph. Diese Wahl findet unter TOP 5 statt.

#### **b) Förderungen**

Wie bereits im Berichtszeitraum 2016/2017 standen dem Universitätsbund aufgrund des Auslaufens hochverzinslicher Anlagen mit einer Gesamtfördersumme von € 85.713,- erneut weniger Mittel zur Verfügung als im Vorjahr (2016/17: TEU 95,8, 2015/2016: TEU 118, 2014/2015: TEU 148). Die meisten Förderprogramme konnten zwar ohne grundsätzliche Veränderungen fortgeführt werden, der Vorstand ist jedoch weiterhin gezwungen, die Anträge mit zum Teil verschärften Kriterien zu begutachten.

Von den insgesamt 132 (Vorjahr 116) eingereichten Anträgen wurden 99 (VJ 89) Anträge bewilligt, 27 (VJ 21) Anträge abgelehnt sowie 3 (VJ 3) Anträge zurückgezogen. Drei Anträge wurden aus dem Wohlfahrtsfonds mit insgesamt € 1.000,- (VJ € 4.425,-) bezuschusst.

Für **Tagungsreisen** des wissenschaftlichen Nachwuchses wurden 56 (VJ 43) Anträge mit insgesamt € 18.540,- bewilligt (VJ € 16.670,-), 18 Anträge (VJ 7) wurden abgelehnt, 3 Anträge zurückgezogen. Die mittlere Fördersumme betrug € 331,- (VJ € 388,-). Drei Anträge wurden aus dem Wohlfahrtsfonds bewilligt.

Die Teilnahme an **Exkursionen** wurde für 322 Studierende (VJ 366) mit insgesamt € 41.471,- bezuschusst (VJ € 48.851,-). Der mittlere Förderbetrag lag bei € 129,- (VJ € 133,-). Die Einzelförderung pro Person betrug maximal € 300,-. Insgesamt wurden 24 (VJ 26) Exkursionsanträge befürwortet, 3 (VJ 7) wurden abgelehnt.

Für die Durchführung von **Tagungen** wurden Zuschüsse in Höhe von € 13.312,- gewährt (VJ € 12.472,-). Hierin sind Mittel für zwei Zentrale Ringvorlesungen in Höhe von insgesamt € 4.272,- enthalten (VJ € 8.000,-) sowie Druckkosten für die Ringvorlesung des Wintersemesters 2017/18 (€ 2.470,-).

Ferner wurden € 12.290,- für diverse Einzelmaßnahmen aufgewendet (VJ € 17.800,-). Hierzu gehören beispielsweise das Projekt „Studieren mit Kind“ (€ 5.000,-), die Öffentlichkeitsarbeit einer Ausstellung des Archäologischen Instituts (€ 1.000,-), die Akademische Orchestervereinigung (€ 3.500,-) und die Bigband XYJazz (€ 2.890,-).

#### **c) Nachlass Birk**

Für die Förderung behinderter und chronisch kranker Studierender konnte für das Kalenderjahr 2018 aus den Zinsen für das Jahr 2017 wie im Vorjahr ein Betrag in Höhe von € 25.000,- zur Verfügung gestellt werden. Die Abwicklung geschieht über das Studentenwerk.

#### **d) Publikationen**

Im Berichtsjahr ist weder eine neue Ausgabe des Forschungsmagazins Georgia Augusta noch eine Göttinger Universitätsrede erschienen.

Im Rahmen des 100jährigen Jubiläums wurde jedoch der von Prof. Dr. Wolfgang Sellert verfasste Jubiläumsband „Die Geschichte des Universitätsbundes“ bei Vandenhoeck und Ruprecht verlegt (Kosten: 14.393,64 – 1.200 Exemplare). Der Band wird den Mitgliedern des Universitätsbundes kostenlos zur Verfügung gestellt. Erstmals wurde er während der Jubiläumsfeier verteilt, der allgemeine Versand wird voraussichtlich im Juli/August vorgenommen. Auch im Anschluss an die heutige Mitgliederversammlung können die Bücher in Empfang genommen werden.

### **Ringvorlesungen**

**Wintersemester 2017/18:** Forschung im „Zeitalter der Extreme“ – Akademien und andere Forschungseinrichtungen im Nationalsozialismus. Veranstalter: Prof. Dr. Dirk Schumann (Sem. für Mittlere und Neuere Geschichte).

**Sommersemester 2018:** Nachhaltigkeit als Argument. Veranstalter: Prof. Dr. Arnd Reitemeier (Institut für Historische Landesforschung).

**Wintersemester 2018/19:** „Verstehst du auch, was du liest?“ – Debatten um Heilige Texte in Orient und Okzident. Veranstalter: Prof. Dr. Peter Gemeinhardt (Sonderforschungsbereich Bildung und Religion).

### **e) Wohnungen**

#### **Stauffenberggring 1**

Die Übergabe der im letzten Jahr verkauften Wohnungen erfolgte zum Preis von TEU 625 reibungslos zum 1. September 2017. In Zukunft zahlt der Universitätsbund für die verbleibenden Wohnungen nur noch Verwaltungskosten in Höhe von 234,- €/Monat. Zuvor fiel ein monatlicher Betrag von 702,- € an.

Die Frage, ob der Universitätsbund weiterhin in Immobilien investiert, wurde bereits ausgiebig diskutiert. Vizepräsidentin Prof. Dr. Hiltraud Caspar-Hehne legte dem Vorstand in seiner letzten Sitzung eine Bedarfsanalyse bezüglich des benötigten Wohnraums, insbesondere für ausländische Studierende und Wissenschaftler vor. Angesichts des übergroßen Wohnungsbedarfs für Gastwissenschaftler, der bei Erfolg in der Exzellenzstrategie zusätzlich wachsen wird, sieht der Vorstand zurzeit keine Möglichkeit für den Universitätsbund, sich im Rahmen seiner Möglichkeiten sinnvoll finanziell einzubringen. Stattdessen soll unter Federführung des Präsidiums der Universität versucht werden, eine große Lösung anzustreben, bei der ein Projekt mit bis zu 300 Wohneinheiten geplant wird, vorzugsweise unter Beteiligung des Studentenwerkes Göttingen, der Stadt Göttingen und potentieller Investoren. Der Universitätsbund bietet an, diesen Prozess zu begleiten und zu unterstützen.

### **f) Dissertationspreis**

Der Dissertationspreis 2016 in Höhe von jeweils € 5.000,- wurde am 21.10.2017 wiederum in einer würdigen Feier im Rahmen der Alumni-Jahresversammlung verliehen. Ausgezeichnet wurden die bereits im letzten Protokoll bekannt gegebenen Preisträger Herr Dr. Sebastian Oriolo, Fakultät für Geowissenschaften, und Frau Dr. Bahar S. Razavi, Fakultät für Agrarwissenschaften.

Unter der kommissarischen Leitung von Herrn Quadt wurde als einzige Preisträgerin für den Dissertationspreis 2017 die Mathematikerin Frau Merle Behr für ihre Dissertation „Finite Alphabet Blind Separation“ ausgewählt. Das Preisgeld beträgt € 10.000,-. Die Verleihung findet am 27.10.2018 statt. Als neuer Leiter der Auswahlkommission hat sich Herr Prof. Hans-Christian Hofsäss zur Verfügung gestellt.

### **g) Erbschaft**

Im Protokoll der letzten Sitzung wurde bereits der Nachlass des Herrn Dr. Johann-Dietrich von Pezold erwähnt. Der Universitätsbund wurde von Herrn von Pezold testamentarisch als Alleinerbe eingesetzt. Nach Abzug aller Vermächtnisse verbleiben für den Universitätsbund eine Wohnung (Rohnsterrassen 8) sowie 20.000 € aus Genussscheinen. Das Depotvermögen geht an Amnesty International, das Guthaben auf dem Girokonto/Sparkonto an Freunde des Verstorbenen. Die Wohnung in den Rohnsterrassen wurde von den Freunden des Verstorbenen aufgelöst. Es konnte inzwischen ein Käufer gefunden und ein Verkaufspreis erzielt werden, der mit € 200.000,- über den Erwartungen liegt.

## **h) Jubiläum**

An der Jubiläumsfeier am 9. Juni haben ca. 220 Gäste teilgenommen. Es konnten vier neue Mitglieder geworben werden. Die Veranstaltung verlief wie geplant und fand ein durchweg positives Echo. Das Göttinger Tageblatt hat mehrfach berichtet.

Die Zusammenarbeit mit der von Herrn Hald empfohlenen Werbeagentur *neuwaerts* aus Hannover verlief ausgesprochen angenehm und inspirierend. Die Einladungen, Roll-Ups und Urkunden wurden von dort sehr innovativ und ansprechend gestaltet und im Vorfeld auch ein Workshop professionell geleitet. Für die Moderation konnte Herr Lars Wätzold gewonnen werden. Mitglieder der AOV haben die Feierlichkeiten in der Aula musikalisch umrahmt, wobei auch der Flügel zum Einsatz kam, und vier Mitglieder der Uni-Bigband XYJazZ sorgten beim Empfang für gute Stimmung (Catering: Cateringhaus Göttingen, Böning-Schaumberg). Während des Empfangs lief im Hintergrund per Beamer eine mit zahlreichen Fotos aufwendig gestaltete Zusammenstellung der Förderungen des Universitätsbundes der letzten Jahre. Diese Präsentation kann aus Datenschutzgründen leider nicht auf der Webseite veröffentlicht werden. Sie wird jedoch im Rahmen der Mitgliederversammlung gezeigt. Aufgrund noch fehlender Einverständniserklärungen zu den Fotos, wurden auch auf der Webseite bisher keine Fotos des Jubiläums veröffentlicht.

Die Kosten der Jubiläumsfeier betragen ca. 6.000,- €. Hier gilt der besondere Dank auch der Sparkasse, da Herr Hald den Universitätsbund mit der Werbeagentur *neuwaerts* bekannt gemacht und die Kosten gesponsert hat.

## **i) Datenschutz**

Zum Thema Datenschutz wurden die für den Universitätsbund aufgrund der neuen DSGVO notwendigen Maßnahmen im Vorstand beraten. Webseite und Formulare werden umgehend auf die notwendigen Schritte überprüft und entsprechend geändert.

### **TOP 3: Bericht des Schatzmeisters**

Zwei herausragende Ereignisse sind in der Bilanz 2017 zu verzeichnen. Endlich konnte der Nachlass Büttner, der in den USA lagerte, aufgelöst werden. Im Januar sind TEU 1.071 eingegangen. Durch den Verkauf der maroden Wohnungen am Stauffenberggring konnte TEU 625 an Verkaufserlös erzielt werden. Bedingt dadurch stieg das Bilanzvolumen um TEU 1.453 auf TEU 6.678.

Die Aktivseite der Bilanz zeigt den Rückgang des Anlagevermögens um TEU 187,2. Mit diesem Wert waren die besagten Wohnungen bilanziert. Gleichzeitig stieg das Wertpapiervermögen um TEU 1.599 und das Bankguthaben um TEU 41.

Analog dazu reagierte die Passiva durch Zunahme des variablen Eigenkapitals um TEU 1.561. Die freiwilligen Rücklagen verringerten sich um den Bilanzverlust von TEU 45,9. Die Verbindlichkeiten aus zweckgebundenen Spenden bzw. nicht abgerufenen Bewilligungen verzeichnen einen Rückgang um TEU 52,8, was im Wesentlichen auf den Rückgang der zweckgebundenen Spenden von TEU 262,9 auf TEU 216,8 zurückzuführen ist.

In der Gesamtbetrachtung der Einnahmen- / Überschussrechnung wird bei Einnahmen von TEU 272,4 und Ausgaben von TEU 318,4 ein Verlust von TEU 45,9 ausgewiesen. Die Wertpapiererträge blieben mit 175,7 (182,4) stabil. Die Grundstückserträge sind mit Blick auf den Verkauf der Wohnungen (Leerstände während der Verkaufsbemühungen und Renovierungen, dadurch Wegfall der Mieteinnahmen) um TEU 27,5 gefallen. Die übrigen Positionen der Ertragsseite haben sich gegenüber dem Vorjahr kaum nennenswert verändert.

Zur Ausgabensituation ist zu bemerken, dass die Beihilfen mit TEU 90 (TEU 95) in ähnlicher Größenordnung wie im Vorjahr ausbezahlt wurden. Die Verwaltungskosten stiegen um TEU 5,6, was durch den erhöhten Anlagebedarf und damit verbundenen Bankgebühren zu erklären ist. Der Aufwand für Wohnungen nahm durch die Renovierung der Wohnung in der Leinefelder Str. um TEU 13,6 zu.

Durch die bekannten Ursachen und durch einen Kursgewinn von TEU 42 erhöhte sich der Wertpapierbestand von TEU 4.897,9 auf TEU 6.497,4 und verteilt sich auf festverzinsliche Wertpapiere mit 69,9% (75,7%), Investmentpapiere 4,1% (5,5%) und Aktienanteile 26% (18,8%). In den festverzinslichen Wertpapieren sind Aktienanleihen enthalten, die unter Worst-Case-Betrachtung dem Aktienanteil zuzurechnen sind. Insoweit läge der Aktienanteil temporär und stichtagsbedingt bei 31,9%.

Für behinderte und chronisch kranke Studierende wurden TEU 25 aus dem Nachlass Birk zur Verfügung gestellt.

#### **TOP 4: Entlastung des Verwaltungsrates**

Auf Antrag von Herrn Henning beschließt die Mitgliederversammlung mit drei Enthaltungen und ohne Gegenstimme die Entlastung des Verwaltungsrates.

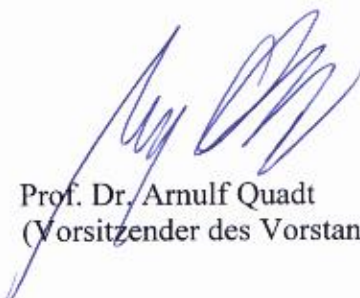
#### **TOP 5: Wahlen in den Verwaltungsrat**

Die Mitgliederversammlung wählt die Herren Gliem und Rudolph jeweils einstimmig für weitere 3 Jahre in den Verwaltungsrat.

#### **TOP 6: Verschiedenes**

Als Termin für die nächste Mitgliederversammlung wird **Freitag, der 5. Juli 2019**, Beginn 16.15 Uhr, genannt. Ort und Programm werden mit der Einladung bekannt gegeben.

Im Anschluss an die Mitgliederversammlung hält Herr Dr. Michael Schwertfeger, Leiter des Alten Botanischen Gartens, einen Vortrag über die vom Universitätsbund geförderten Exkursionen mit Studierenden nach Costa Rica.



Prof. Dr. Arnulf Quadt  
(Vorsitzender des Vorstandes)



Prof. Dr. Jens Frahm  
(Geschäftsführendes Vorstandsmitglied)